



„Goldener Herbst“

Liebe Mitglieder, Freunde und Förderer des DRC,

Mit diesem Newsletter läuten wir nun die Wintersaison ein, auch, wenn das momentane Herbstwetter noch den ein oder anderen zum Rudern auf das Wasser einlädt. Sportlich, organisatorisch und kulturell haben wir uns in diesem Sommer vielen Herausforderungen gestellt und einige Neuerungen auf den Weg gebracht. Die ersten Früchte konnten wir schon ernten und wollen auch im kommenden Winterhalbjahr weiter daran arbeiten.

Holzmedaille in Italien – Nachwuchs erfolgreich

Sportlich war die U23 Weltmeisterschaft natürlich erneut der Höhepunkt der Rudersaison. Nach erfolgreicher Qualifikation startete Eike im „kleinen Deutschlandachter“. Bereits im Vorlauf kam es zum Aufeinandertreffen mit dem Topfavoriten aus Neuseeland. Der zweite Platz hinter den Neuseeländern bedeutete die direkte Qualifikation für das Finale. Hier verlief für die Crew um Eike nicht ganz nach Wunsch. Nach einem verhaltenen Start musste man dem Feld hinterher fahren und eine



Anstrengung nach dem Zieldurchlauf

entsprechende Aufholjagd starten, um noch bei der Medaillenvergabe mitzusprechen. 500 m vor dem Ziel hatte man sich auf den vierten Platz vorgeschoben und versuchte mit einem fulminanten Endspurt die vorne liegenden Mannschaften aus Neuseeland, Australien und den USA zu attackieren. Letztendlich siegte Neuseeland vor Australien und den USA die gerade noch mit letzter Kraft vor dem heranfliegenden deutschen Boot ins Ziel retteten. Es war leider nur der vierte Platz, aber unter dem Strich durfte man sich mit dem Titel bestes europäisches Boot trösten.

Unsere Nachwuchssportler haben, nach den ersten Erfahrungen beim Landesentscheid in Ratzeburg das Training, bereits nach den Sommerferien wieder aufgenommen und mit mehreren Starts auf der traditionellen Asmus-Regatta in Kiel die Sommersaison erfolgreich beendet. Bei sechs Starts gab es fünf Siege verteilt über alle Bootsklassen vom Einer bis zum Achter. Diese Motivation wird jetzt in das anstrengende Wintertraining mitgenommen.



Gute Steuerleute braucht der Verein

Im Breitensportbereich haben wir uns nach langer Zeit wieder der Herausforderung gestellt einen Bootsobleutekurs anzubieten. Die Referenten waren von der großen Resonanz, trotz der kurzfristigen Einladung, begeistert. 25 Teilnehmer aus SRR und e.V. konnten an drei Theorieabenden und einem



Bereit für die praktische Prüfung

Praxisvormittag in die Details des Steuerns und Führens von Ruderbooten eingewiesen werden. Ein besonderer Vortrag war sicherlich der Wettervortrag speziell auf unser Heimatrevier ausgerichtet durch unseren befreundeten Meteorologen Matthias de Vries vom Kanuclub. Der gesamte Kurs hat sicherlich auch zur besseren Kommunikation zwischen SRR und Verein beigetragen und soll im Frühjahr 2015 wiederholt werden.

Sehr intensiv haben in diesem Jahr auch die bisherigen Weiterbildungen unserer Ausbilder durch unseren Sportwart Christian Müller-Wulf stattgefunden. Die Sicherheit und das Wissen der Ausbilder ist sehr gut für unsere jüngeren Ruderer. An dieser Stelle darf auch die Gruppe um Günter Dahl erwähnt werden, die sich unserer Erwachsenen-Anfänger angenommen hat. Nach erfolgreichem Anfänger-Kurs werden unsere Neumitglieder ins Vereinsleben integriert und intensiv in ihrer Rudertechnik geschult.

Ausblick auf die Wintermonate

Nach einem gut besuchten Abrudern, beginnen nun die Vorbereitungen auf das Winterhalbjahr. Die Hallensporttermine, Trainingszeiten auf dem Ergometer und im Krafraum sind zum Teil schon geplant oder werden gerade noch vorbereitet. Ganz besonders wichtig sind aber auch die Veranstaltungen neben dem Sport. In der Anlage ist die Einladung zu unserem traditionellen Labskausessen mit der Jahresrehrung beigefügt.

Ein besonderes Highlight hat sich die Damenruderguppe überlegt. Die traditionelle Damen-Weihnachtsfeier findet am Mittwoch, den 10. Dezember um 18:30 Uhr im Bootshaus statt und ist in diesem Jahr erstmals für alle Mitglieder des e.V. offen. Die Details dazu und die entsprechend Anmelde liste werden noch veröffentlicht und auch am „schwarzen Brett“ ausgehängt.

Ganz neu ist auch die Schaffung eines neuen gemeinsamen Termins für alle Mitglieder aus e.V., SRR und Förderverein. Wir möchten an jedem 2. Dienstag im Monat ab 18:30 Uhr einen „Klönshack im DRC“ einführen. Wir möchten uns völlig zwanglos treffen und uns über „Gott und die Welt“ und natürlich den DRC unterhalten. Was sich weiter daraus entwickelt hat jedes DRC Mitglied selbst in der Hand. Wir würden uns freuen, wenn wir möglichst viele Mitglieder begrüßen dürfen.

Last but not least ruft im Winter auch wieder die Arbeit an unseren Booten und dem Bootshaus. Die ersten Arbeitstermine sind unten aufgelistet.

Nachfolgend nun die Termine noch einmal in der besseren Übersicht.

Die nächsten Termine:

- 23.Oktober von 14:00 – 17:00 Uhr Arbeitstermin 1 am Bootshaus
- 08.November von 14:00 – 17:00 Uhr Arbeitstermin 2 am Bootshaus
- 11.November ab 18:30 Klönschnack im DRC für alle
- 14. November ab 18:30 Uhr Labskausessen und Jahresehrung
- 10. Dezember ab 18:30 Uhr Weihnachtsfeier e.V.
- 23. Dezember ab 18:00 Uhr Jahreshauptversammlung Förderverein, Gäste sind willkommen

Weitere Termine folgen.

Ich wünsche Allen einen goldenen Ruderherbst und vielleicht noch die eine oder andere nette Ausfahrt auf der Schlei

gez. Finn Grove
1.Vorsitzender

Aktuelle Infos: www.drc-schleswig.de